

Autor: Nik Raw

## **Wander-Wolf**

Auf einem Felsen im dunklen Tann  
ein Wolf mit wachsamen Augen  
witternd ein Duft hält ihn im Bann  
musste erblicken die Neugier gewann

Im Talgrund ein Ort mit fremden Gerüchen  
fremde Geräusche dringen zu Ohren  
er hält sich versteckt darf nicht hinab  
noch ist es hell die Tarnung verdorben

Mitternachts schnürt er leise runter  
am Bach entlang im Schatten vom Mond  
alle schlafen keiner ist munter  
geschwind durchs Dorf die Abkürzung lohnt

Weiter geht es auf einsamen Wegen  
seine Instinkte die Richtung gewählt  
harte Zeiten zum Überleben  
die Kreatur sich in Sicherheit wähnt

Ein Pelz aus Dämmerung genäht  
Zähne zum Reißen geschaffen  
seine Bestimmung nicht gewählt  
von einer höheren Macht so erschaffen

Alle Taten ohne falsche Gnaden  
zahlreiche Beutetiere wissen genau  
können einen Kampf nicht wagen  
flüchten vom Jäger im Blau

Lautlose Nächte im eisigen Wind  
ein einsames Herz suchend die Seine  
hartnäckig wie ein trotziges Kind  
Spuren der Hoffnung gibt es keine

So wandelt der Wolf durchs schweigende Land  
trägt Melancholie wie einen Umhang aus Stein  
ein unzählbares Gemüt steckt tief im Gewand  
der Wolf in der Ferne wird immer so sein...